



Sportkegler Quilleur Sportif

Offizielles Organ des Schweizer Sportkegler Verbandes
Organe official de l'Association Suisse des Quilleurs Sportifs

6. September 2013 Auflage (WEMF) 1524 AZA, CH-8173 Neerach 83. Jahrgang Nr. 13



SSSKV Seniorenweekend in Engelberg

Engelberg (Hans Stöckli) Am Freitag, 9. August, um 17 Uhr, sammelten sich 58 Senioren aus dem Elsass, BS, BL, BE, OW-NW, UR, ZH, LU im schönen Hotel Edelweiss zum Apéro. Organisator Edi Müller begrüßte die illustre Schar herzlich und teilte ihnen den Ablauf des Seniorentreffens vom 9. bis 11. August mit. Zu ihnen gesellte sich das sehr sympathische Hotelbesitzerhepaar Susanne und Peter Kuhn und begrüßte alle recht freundlich. Peter zauberte auf der Drehorgel schöne bekannte Melodien hervor. Nun ging es an das hervorragende Nachtessen, zu dem das bekannte Schwyzerörgeltrio «Echo vom Schafband» lüpfige und urchige Weisen aufspielte und das eine oder andere Paar zum Tanzen animierte. Mit Jassen und Lotto wurde der erste Tag abgeschlossen und die bekannten Edi und Hausi schauten, dass niemand nach ihnen ins Nächt ging.

Am 10. August, nach einem hervorragendem z'Morgen-Buffer, machten sich neun Personen um 8.30 Uhr auf den Weg auf den Titlis (natürlich mit den Bahnen). Diese Schar erlebten einen strahlenden und sicher einmaligen Tag, da einige von ihnen noch nie auf diesem Berg waren. Diese Gruppe wanderte dann vom Trübsee auf dem «Knorrliweg» zur Gondelbahn nach Untertrübsee. Die steil abfallende Bahn drückte Einigen auf den Magen. Aber es kamen alle wohlbehalten auf der Endstation an, wo sie nach einer kurzen Rast eine weitere Wandergruppe Senioren zu ihnen gesellte, welche von der Hoteliersfrau Susanne vom Edelweiss betreut und begleitet worden war. Dann trotteten sie gemeinsam auf die Arnialp. Der Rest der Senioren wurde vom Globibus des Hotels in mehreren Chargen ebenfalls auf die Arnialp geführt. Dort konnten wir, vom Hotelehepaar mustergültig organisiert, Bratchäs, Wein, Mineral, «Kaffilut» und Lebkuchen genießen. 13 Personen, nicht alle schwindelfrei, nahmen dann mit den



Aktuarin Brigitta beim Alphornblasen.

Fotos: zgg

Trottis den steilen Rückweg unfallfrei unter die Räder. Der Rest wurde mit den Hotelbus ins Hotel zurückgefahren.

Im Hotelgarten, vom Hotel organisiert, wurde die «Edelweiss Olympiade» in Zielboccia, im Armbrustschiesen und im Alphornblasen oder ähnliches durchgeführt. Einigen lüpfte es beim Blasen fast aus den Hosen. Lacher waren ebenfalls anwesend. Einer hatte sogar das Hemd verkehrt angezogen. Die kecke Hoteliersfrau zeigte ihm, wie man sicher ins Hemd einsteigt. Schon war wieder ein hervorragendes italienisches Essen angesagt. Der bekannte Bruno Koch (Bruniko) spielte auf seinem Instrument alte und neue Schlager, Evergreens, Lumpenlieder und anderes. Auch ein alter Rentner versuchte als FCL Fan seine Witze unter die Leute zu bringen. Bruno spielte nach mehreren Zugaben bis um 23.30 Uhr. Zwischenzeitlich nahm Edi die Rangverkündigungen des Jassturniers (Sieger Werner Graber vor René Bachmann und Karl Gisler Spiringer) und der

«Edelweissolympiade» (Sieger Martin Immoos vor Charly Käslin und Karl Tellenbach) vor.

Der SSSKV Präsident Peter Blum dankte die ganze Organisation und gab bekannt, dass das nächste SSSKV Seniorentreffen vom 15. bis 17. August 2014 im Hoch Ybrig stattfinden werde. Organisator wird wiederum die Seniorenabteilung des LSKV mit Edi Müller sein. Er erwähnte auch, dass es denkbar sei, dass im 2015 wiederum das tolle Hotel Edelweiss in Engelberg ausgewählt werde.

Die meisten begaben sich dann zur wohlverdienten Nachtruhe. Einige Unentwegte warteten bis um Mitternacht die Uhr 24 Uhr schlug. Peter Blum, Silvia Steffen und Edi Müller brachten unter Kerzenlicht Blumen und kleinere Geschenke der schönen und rüstigen Elsbeth Maag zum 75. Geburtstag. Elsbeth liess sich nicht lumpen und spendete eine Getränkeunde. Elsbeth vielen Dank.

Fortsetzung Seite 3

Inhalt / Sommaire

Adressen SSKV/ Jubilare Gemeinsamer Cup SSKV/SFKV	2
Einladung SEMS	4
Schmiedhof-MS/Americaine/ Vor-MS Burestübli	5
Vorstandsreise KZSKV	6-7
KK Schwyzerhüsli	8
Schwyzer Seniorenreise	9
Bienna-MS/Senioren-MS (SG)/ Einladung Eröffnung SEMS	10
Voranzeigen	11-12

Terminliste 2013/14

Nr.	Redaktions- Schluss	Ausgabe- datum
14	17. Sept. 13	15. Nov. 13
15	1. Okt. 13	11. Okt. 13
16	22. Okt. 13	1. Nov. 13
17	5. Nov. 13	15. Nov. 13
18	19. Nov. 13	29. Nov. 13
19	3. Dez. 13	13. Dez. 13
01	31. Dez. 13	10. Jan. 14

Impressum

Sportkeglerzeitung

Herausgeber: (SSKV)
Schweizer Sportkegler Verband
c/o Roland Wellingner
NEU: Wehntalerstr. 7,
8173 Riedt-Neerach
Tel.: +41 44 858 19 94
E-Mail: redaktion@sskv.ch

Druckerei und Vertrieb
NZZ Print, Schlieren (ZH)

SEMS-Anmeldung Seite 4

Wir Gratulieren

Gratuliert wird ab dem 65. Geburtstag alle fünf Jahre und ab dem 90. jährlich

6. September 1938	Reichen Aribert	Ermatingen	KK Ideal	75 Jahre
8. September 1943	Kaufmann Jules	Adligenswil	KK Fortuna	70 Jahre
14. September 1938	Stössel Ernst	Basel		75 Jahre
15. September 1915	Heinzer Paul	Schaffhausen	KK Flügelrad	98 Jahre
16. September 1948	Steiner Peter	Summaprada	KK Pizokel	65 Jahre
20. September 1948	Hosang Luzi	Chur	KK Grischa	65 Jahre

Wir gratulieren den Jubilaren ganz herzlich und wünschen Ihnen alles Gute

Adressen SSKV

Zentralpräsident

Michael Giger, Jurastrasse 19
4566 Halten
Tel. 032 675 79 70 / Natel: 079 240 63 05
E-Mail: giger@sskv.ch

Sportpräsident

Ueli Dierauer, St. Gallerstrasse 76
9500 Wil
Tel. 071 912 19 28 / Natel: 079 634 49 24
E-Mail: dierauer@sskv.ch

Kassier

Binia Giger, Jurastrasse 19
4566 Halten
Tel. 032 675 79 70
E-Mail: binia.giger@sskv.ch (Neu)

Buchhaltung

Doris Künzli, c/o Bucher Treuhand
Postfach 1047, 6010 Kriens
Tel. 041 329 00 29 / Fax: 041 329 00 28

Mutationen

Baumann Ursula, Rötistrasse 568
4716 Welschenrohr
Tel. 032 639 11 81 / Natel: 079 332 55 07
E-Mail: baumann@sskv.ch

Gesamtredaktion

Roland Wellinger, Wehntalerstrasse 7
8173 Riedt-Neerach
Tel. 044 858 19 94
E-Mail: redaktion@sskv.ch

Wettkampfanzeigen

Martin Immoos, Lindenheimstr. 1
6032 Emmen
Tel. 041 260 23 85 / Natel: 079 483 52 41
E-Mail: immoos@sskv.ch

Inseratenannahme

Robert Zoller, Oberdorfstrasse 47
8953 Dietikon
Tel. 044 740 63 45
E-Mail: robertzoller@gmx.ch

Geschäftsstelle SSKV/AKK Kranzkarten Einlösestelle

Flora Locher, Postfach 18
3365 Grasswil
Tel./Fax: 062 968 12 84
E-Mail: flora.locher@bluewin.ch

Druck und Spedition

NZZ Print, Schlieren (ZH)

Offizielles Organ des SSKV

Obligatorisch für alle Mitglieder

Abopreis für Nichtmitglieder Fr. 35.-
erscheint 19x im Jahr

**Mitglieder der Swiss Olympic
Association & Federation
Internationale des Quilleurs (FIQ)**

7. gemeinsamer Wettkampf SSKV / SFKV Kegelcenter Schmiedhof, Zürich, 14. Dezember 2013

A) Einzelcup Bahnen 1 - 4

Wettkampfmodus: Cupsystem, Gegner wird zugelost, Verlierer scheidet aus

Bahnen: Bahnen 1 - 4

Kugeln: Bahn 1 + 3 24er Kugeln, Bahn 2 + 4 25er Kugeln

Wurfprogramm: 2 x 25 Wurf pro Begegnung, Final 4 x 25 Wurf

Starteinsatz: Fr. 25.- muss bis spätestens 31. Oktober auf das PC-Konto 30-78202-9

Michel Giger, Jurastr. 19, 4566 Halten einbezahlt oder direkt bar an die Organisatoren bezahlt werden bei der Anmeldung

Teilnehmer: max. 64, Teilnehmer werden nach Anmeldungseingang berücksichtigt.

Auszeichnungen: Pro gewonnenes Spiel bis und mit 1/16 Final je eine KK im Wert von Fr. 10.-

im 1/8 Final erhält jeder Gewinner 2 KK

im 1/4 Final erhält jeder Gewinner 3 KK

Rang 4: 3 Kranzkarten zusätzlich

Rang 3: 4 Kranzkarten zusätzlich

Rang 2: 5 Kranzkarten zusätzlich

Rang 1: 6 Kranzkarten zusätzlich

Zeitlicher Ablauf: 1/32 Final ab: 9 Uhr

1/16 Final ab: 14.40 Uhr

1/8 Final ab: 17.40 Uhr

1/4 Final ab: 19.10 Uhr

Final ab ca: 20 Uhr (4 Teilnehmer, kein Halbfinal)

Anmeldung: ab 12. September telefonisch bei Jürg Soltermann: 079 656 05 67 oder Michael Giger: 079 240 63 05 oder Einschreibung auf der Startliste bei den beiden oben genannten.

Anmeldungen werden entgegengenommen bis das Teilnehmerfeld komplett ist.

Achtung! Nur noch wenige Startplätze verfügbar.

Hinweis: Da der Wettkampf nur an einem Tag stattfindet sind die Teilnehmerzahlen entsprechend limitiert.

B) Meisterschaft Bahn 5 und 6

Startzeiten: ab 9 Uhr; maximal 50 (nur möglich wenn ab 9 Uhr gekegelt wird), nur Teilnehmer des Cups sind startberechtigt; es wird nur am 14. Dezember gekegelt

Bahnen: Bahnen 5 und 6

Kugeln: Bahn 5 24er Kugeln, Bahn 6 25er Kugeln

Wurfprogramm: je 30 Würfe pro Bahn

Starteinsatz: Fr. 16.-, zu bezahlen vor dem Start

Auszeichnungen: 40% je 1 Kranzkarte

1. Rang: 4 Kranzkarte zusätzlich

2. Rang: 3 Kranzkarte zusätzlich

3. Rang: 2 Kranzkarte zusätzlich

-20%: je 1 Kranzkarte zusätzlich



Auf der Arnialp gab es für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmern gluschtigen Bratchäs, bevors frisch gestärkt mit dem Ausflug weiterging.

SSSKV Seniorenweekend in Engelberg

Fortsetzung von Seite 1

Am 11. August hiess es nach einem sehr guten z'Morgen Abschied nehmen. 27 Personen hatten noch nicht genug und nahmen wiederum, von Edi mustergültig organisiert, am Alpenschlagerfestival auf dem Bruni teil. Andy Lütolf,

das «Schwyzerörgeli Trio Vollgas» und «Oesch's die Dritten» spielten unter tosendem Applaus den ganzen Nachmittag auf. Maag Elsbeth wurde hier noch einmal überrascht, als ihr Andy Lütolf und Melanie Oesch am Mikrophon persönlich zu ihrem Geburtstag gratulierten. Ein super Seni-

orentreffen ist nun vorbei und Edi zaubert bereits für 2014 das nächste auf dem schönen Hoch Ybrig aus seinem Köcher. Dank an Edi, an das Hotelehepaar Susanne und Peter Kuhn mit ihrem ganz tollen Team und an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmern.



Auch reifere Seniorinnen und Senioren beweisen Mut und wagen sich mit den Trottis auf eine rasante Talfahrt.



Kantonalzürcherischer Sportkeglerverband

Einladung Schweizer Einzel - Meisterschaft 2013

Wettkampfbahnen: Kegelcenter Schmiedhof, Zweierstr. 138, 8003 Zürich, Christine + Walter Jurt
Rest. Burestübli, Sellenbüren, 8143 Stallikon, Familie Steck

Eröffnung: Offizielle Eröffnung der SEMS 2013
Sonntag, 15. September 2013
14.00 Uhr Rest. Burestübli, Sellenbüren
17.00 Uhr Kegelcenter Schmiedhof, Zürich

Wettkampfdauer: 15. September – 6. Oktober 2013

Finale und Absenden: Samstag, 19. Oktober 2013
ab ca. 17.00 Uhr im Landgasthof Breiti in Winkel b. Bülach

Wurfprogramm der SEMS 2013

Kategorie	Wurfzahl	Wurfprogramm	Ort	Einsatz
A1 – A3	200	Bahn 1: 50 Voll Bahn 2: 50 Kranzspick Bahn 3: 50 Voll Bahn 4: 50 Babelispick	Kegelcenter Schmiedhof	Fr. 31.00
B1 – B3	100	Bahn 1: 25 Voll & 25 Kranzspick Bahn 2: 25 Voll & 25 Babelispick	Rest. Burestübli	Fr. 19.00
AK	60	Bahn 1: 30 Voll Bahn 2: 30 Voll	Rest. Burestübli	Fr. 14.00
Junioren	60	Bahn 1: 30 Voll Bahn 2: 30 Voll	Rest. Burestübli	Fr. 12.00

Wurfprogramm Americaine 2013

Kategorie	Wurfzahl	Wurfprogramm	Ort	Einsatz
1,2 & 3	2 x 100	Bahn 5: 50 Voll & 50 Kranzspick Bahn 6: 50 Voll & 50 Babelispick	Kegelcenter Schmiedhof	Fr. 35.00
AK	2 x 60	Bahn 5: 60 Voll Bahn 6: 60 Voll	Kegelcenter Schmiedhof	Fr. 25.00
Junioren	2 x 60	Bahn 5: 60 Voll Bahn 6: 60 Voll	Kegelcenter Schmiedhof	Fr. 22.00

Kegelcenter Schmiedhof
Kat. A 1 – A 3 200 Würfe

SEMS Eröffnung: 15.09.2013

17.00 Uhr

Bahnen 1 – 4
50 Voll, 50 Kranzspick
50 Voll, 50 Babelispick

Startzeiten: 16.09. – 06.10.
Mo. – Fr. 14.00 – 22.00
Sa. + So. 10.00 – 22.00

Rest. Burestübli Sellenbüren

SEMS Eröffnung: 15.09.2013

14.00 Uhr

Kat. B 1 – B 3 100 Würfe

Bahnen 1 + 2
25 Voll, 25 Kranzspick
25 Voll, 25 Babelispick

Startzeiten: 16.09. – 06.10.
Mo. – Fr. 14.00 – 22.00
Sa. + So. 10.00 – 22.00

Kat. AK + Junioren 60 Würfe

2 x 30 Voll

Américaine

Kegelcenter Schmiedhof

Bahnen 5 + 6

Startzeiten: 16.09. – 06.10.

Kat. 1 – 3 2 x 100 Würfe

25 Voll, 25 Kranzspick
25 Voll, 25 Babelispick

Mo. – Fr. 14.00 – 22.00
Sa. + So. 10.00 – 22.00

Kat. AK + Jun. 2 x 60 Würfe

2 x 30 Voll

Anmeldungen für SEMS + Américaine ab sofort an:

Startzeiten + Ranglisten

Myrtha Gehrig, Im Chrüzacher 22, 8306 Brüttisellen
Tel. 044 834 06 39
Natel 079 383 58 05
E-Mail: myrthag@bluewin.ch

unter www.kzskv.ch

Ab 15. September 2013 alle Kategorien
An Kegelcenter Schmiedhof 043 960 00 50



Zürich

Schmiedhof-MS

im Kegelcenter Schmiedhof, vom 5. bis 25. August 2013

Kat. A1, (48 Teilnehmer)

1. Fuchs Roger, Rothrist, 1719 Holz; 2. Bleiker Ruedi, Schlieren, 1704; 3. Hess Walter, Grüningen, 1698; 4. Hagenbuch Rolf, Ebertswil, 1697; 5. Lüscher Max, Basel, 1692; 6. Stettler Oskar, Root, 1692; 7. Ziebold Theo, Wangen b/Olten, 1689; 8. Müller Heinz, Zürich, 1688; 9. Giger Michael, Halten, 1686; 10. Bichsel Marcel, Zihlschlacht, 1684; 11. Wendelspiess Niklaus, Hellikon, 1683; 12. Sennhauser Martin, Brüttsellen, 1678; 13. Kocsis Stefan, Laufen, 1677; 14. Tiberi Marcel, Buchs / ZH, 1674; 15. Hinder Bruno, Kaltbrunn, 1674; 16. Jurt Walter, Kloten, 1672; 17. Kocsis Markus, Möhlin, 1672; 18. Hinni Hansjörg, Bremgarten, 1666; 19. Reber Hansueli, Muttentz, 1663; 20. Küng Niklaus, Jonschwil, 1662.

Kat. A2, (48 Teilnehmer)

1. Eberhard Anton, Jona, 1648 Holz; 2. Brennwald Peter, Männedorf, 1647; 3. Rossacher Daniel, Giswil, 1644; 4. Rüttimann Arthur, Luterbach, 1638; 5. Adamovic Vitomir, Winterthur, 1637; 6. Exer Walter, Hausen, 1636; 7. Fritsch Elvira, Muttentz, 1635; 8. Fritsch Jan, Muttentz, 1634; 9. Dimic Slobodan, Niederuzwil, 1633; 10. Hagenbuch Leo, Samedan, 1631; 11. Lussi Robert, Kägiswil, 1630; 12. Etter Urs, Oberwil-Lieli, 1629; 13. Petrovic Pero, Winterthur, 1626; 14. Küng Claudia, Alpnach-Dorf, 1624; 15. Freiburghaus Lydia, Domat/Ems, 1624; 16. Di Giacomo Luigi, Basel, 1619; 17. Zickermann Hans, Zwillikon, 1618; 18. Fuhrer Pascal, Naters, 1617; 19. Immoos Belinda, Arth, 1614; 20. Bohler Brigitte, Möhlin, 1612.

Kat. A3, (27 Teilnehmer)

1. Flory Cyrill, Zürich, 1660 Holz; 2. Kohler Roland, Oberwil, 1626; 3. Gröner Josy, Jona, 1609; 4. Aegerter Bruno, Root, 1601; 5. Lippuner Rolf, Adliswil, 1599; 6. Patzen Cornelia, Aeugst am Albis, 1595; 7. Rudolf Erich, Winterthur, 1592; 8. Schüpbach Sven, Basel, 1591; 9. Beutler Ueli, Grossdietwil, 1578; 10. Guinea Carlos, Basel, 1576; 11. Camenzind Daniel, Kaltbrunn, 1573.

Kat. B1, (15 Teilnehmer)

1. Matzinger Hans, Schaffhausen, 833 Holz; 2. D'Agostino Remo, Effretikon, 832; 3. Portmann Marius, Muttentz, 826; 4. Gisler Karl, Niederurnen, 815; 5. Zahner Fredy, Spreitenbach, 815; 6. Tiberi Bruno, Zürich, 813.

Kat. B2, (26 Teilnehmer)

1. Maag Emil, Höri, 821 Holz; 2. Kehl Beni, Frauenfeld, 811; 3. Suter Franz, Ibach, 799; 4. Hirsiger Werner, Winterthur, 796; 5. Käslin Sophie, Beckenried, 787; 6. Herren Marianne, Egg, 786; 7. Gossweiler Therese, Jonschwil, 785; 8. Wittwer Rosmarie, Affoltern, 785; 9. Frey Leo, Thalwil, 781; 10. Krznaric Jasna, Stetten, 777; 11. Kalberer Alfred, Birmensdorf, 774.

Kat. B3, (32 Teilnehmer)

1. Vidic Vasilj, Winterthur, 786 Holz; 2. Keller Max, Zürich, 774; 3. Walker Theres, Zürich, 770; 4. Gehrig Myrtha, Brüttsellen, 769; 5. Schaller Vincent, Courtételle, 767; 6. Heermann Maria, Hirzel, 757; 7. Heermann Hanspeter, Hirzel, 757; 8. Klaus Vreni, Dällikon, 751; 9. Kuser Bruno, Winterthur, 748; 10. Eberhard

Hans-Rudolf, Dällikon, 745; 11. Gröner Fritz, Jona, 737; 12. Binder Jürg, Tägerwilten, 736; 13. Friedli Kurt, Zürich, 726.

Kat. Altersklasse, (23 Teilnehmer)

1. Seglias Hans, Zürich, 480 Holz; 2. Wicki Anton, Zürich, 474; 3. Stocker Franz, Lachen, 472; 4. Ruckstuhl Hans, Zürich, 471; 5. Mathis Josef, Oberdorf NW, 470; 6. Camenzind Josef, Dällikon, 469; 7. Staller Josef, Horgen, 468; 8. Graf Werner, Engelburg, 467; 9. Embacher Alois, Zürich, 466; 10. Burgener Hans, Winterthur, 464.

Américaine**Kat. 1 (10 Paare)**

1. Frei Peter/Zabel Roman 1605 Holz; 2. Bichsel Marcel/Fuchs Roger 1594; 3. Tiberi Marcel/Jurt Walter 1581; 4. Kocsis Markus/Lüscher Max 1574.

Kat. 2 (20 Paare)

1. Bohler Manfred/Bohler Brigitte 1560 Holz; 2. Dimic Slobodan/Adamovic Vitomir 1547; 3. Bader Daniel/Stäheli Eveline 1543; 4. Fritsch Jan/Fritsch Elvira 1488; 5. Kappler Paul/Meile Othmar 1465; 6. Rudolf Erich/Kuhn Roland 1464; 7. D' Arienzo Loreto/Hellal Alain 1459; 8. Portmann Marius/Gabriel Urs 1455.

Kat. 3 (24 Paare)

1. Hirsiger Werner/Litschi Karl 1501 Holz; 2. Matzinger Hans/Rigazzi Silvio 1493; 3. Brennwald Ursula/Brennwald Peter 1469; 4. Düggelein Hubert/Lippuner Rolf 1459; 5. Beutler Ueli/Aegerter Bruno 1438; 6. Gubelmann Armin/Frei Max 1432; 7. Eberhard Anton/Eberhard Brigitte 1431; 8. Wöber Reiner/Stuber Joe 1430; 9. Suter Franz/Jans Viktor 1418; 10. Wicki Anton/Wicki Diego 1415.

Kat. AK (4 Paare)

1. Hunger Johann/Cafilisch Ernst 837 Holz; 2. Ruckstuhl Hans/Ruckstuhl Adolf 836.

Vor-MS zur SEMS

im Restaurant Burestübli, Sellenbüren, vom 5. bis 25. August 2013

Kat. A1, (18 Teilnehmer)

1. Müller Heinz, Zürich, 835 Holz; 2. Schoder Heinz, Oberdürnten, 814; 3. Küng Niklaus, Jonschwil, 812; 4. Tiberi Marcel, Buchs / ZH, 809; 5. Affolter Erwin, Affoltern a.A., 804; 6. Salzmann Heiner, Glatbrugg, 800; 7. Meili René, Urdorf, 796; 8. Frei Peter, Rapperswil, 794.

Kat. A2, (14 Teilnehmer)

1. Petrovic Pero, Winterthur, 820 Holz; 2. Adamovic Vitomir, Winterthur, 780; 3. Kistler Beatrice, Kaltbrunn, 772; 4. Etter Urs, Oberwil-Lieli, 769; 5. Dimic Slobodan, Niederuzwil, 763; 6. Studer Christian, Obfelden, 761.

Kat. A3, (11 Teilnehmer)

1. Rudolf Erich, Winterthur, 792 Holz; 2. Lippuner Rolf, Adliswil, 754; 3. Schwager Gerhard, Sirmach, 753; 4. Gröner Josy, Jona, 747; 5. Camenzind Daniel, Kaltbrunn, 739.

Kat. B1, (63 Teilnehmer)

1. Schwägli Bernard, Kerns, 862 Holz; 2. Reusser

Urs, Thusis, 846; 3. Heutschi René, Baden-Rütihof, 832; 4. Oberlin Christian, Bonaduz, 831; 5. D'Agostino Remo, Effretikon, 826; 6. D Arienzo Loreto, Bubikon, 821; 7. Zahner Fredy, Spreitenbach, 817; 8. Amstein Remo, Ebikon, 810; 9. Meier Hanspeter, Schaffhausen, 810; 10. Gisler Karl, Niederurnen, 808; 11. Seglias Annemarie, Zürich, 808; 12. Burllet Marlis, Derendingen, 804; 13. Valenti Mario, Spreitenbach, 800; 14. Hagen Rolf, Bazenheid, 800; 15. Walker Rudolf, Bürglen, 800; 16. Reusser Beat, Cazis, 798; 17. Frei Albin, Wettingen, 793; 18. Reusser Herbert, Cazis, 793; 19. Immoos Martin, Emmen, 788; 20. Breitenmoser Josef, Bazenheid, 787; 21. Meier Hans, Rafz, 783; 22. Scheuber Peter, Lichtensteig, 782; 23. Hofer Peter, Spreitenbach, 781; 24. Herren Christian, Egg, 780; 25. Tiberi Bruno, Zürich, 778; 26. Ramel Robert, Neuenhof, 778; 27. Müller Edi, Luzern, 778; 28. Patzen Gian-Marc, Chur, 778.

Kat. B2, (70 Teilnehmer)

1. Müller Marianne, Luzern, 773 Holz; 2. Helbling Herbert, Sulgen, 773; 3. Erdin Wisi, Gansingen, 772; 4. Oggenfuss Peter, Bad Zurzach, 772; 5. Kehl Beni, Frauenfeld, 772; 6. Meile Othmar, Mosnang, 772; 7. Hirsiger Werner, Winterthur, 770; 8. Bachmann René, Muttentz, 769; 9. Oehler Vincent, Bonstetten, 765; 10. Ducret Alois, Spreitenbach, 760; 11. Meili Robert, Zürich, 756; 12. Streuli Ernst, Volketswil, 756; 13. Ilic Svetozar, Zürich, 753; 14. Rahm Hans, Münchenstein, 752; 15. Huber Pius, Steinhausen, 751; 16. Patzen Reto, Sils.i.D., 744; 17. Pecorella Franco, Untersiggenthal, 744; 18. Tiberi Brigitte, Buchs / ZH, 744; 19. Rufer Myrtha, Bonaduz, 743; 20. Honegger Ruedi, Wald, 742; 21. Böhi Erwin, Oberwangen, 742; 22. Bieri Heinz, Pfäffikon, 741; 23. Gossweiler Therese, Jonschwil, 739; 24. Krznaric Jasna, Stetten, 735; 25. Frey Leo, Thalwil, 734; 26. Schifferle Hans, Mellingen, 734; 27. Meggers Hannelore, Lörrach, 734; 28. Schmidiger Sonya, Emmen, 732; 29. Wittwer Rosmarie, Affoltern, 732.

Kat. B3, (48 Teilnehmer)

1. Keller Max, Zürich, 786 Holz; 2. Vidic Vasilj, Winterthur, 785; 3. De Col Elio, Alpnach, 762; 4. Aregger Josef, Ebikon, 754; 5. Baumann Eduard, Altdorf, 731; 6. Heermann Hanspeter, Hirzel, 727; 7. Schneiter Bernhard, Unterägeri, 721; 8. Tschopp Armin, Winterthur, 716; 9. Friedli Kurt, Zürich, 710; 10. Hellal Alain, Wetzikon, 709; 11. Gehrig Myrtha, Brüttsellen, 709; 12. Moser Adelheid, Grüningen, 701; 13. Frei Heinrich, Winterthur, 697; 14. Widmer Walter, Rapperswil, 694; 15. Bader Arthur, Berg, 691; 16. Schaller Vincent, Courtételle, 691; 17. Kuser Bruno, Winterthur, 689; 18. Nemeth Hedi, Jona, 684; 19. Total René, Schaffhausen, 683; 20. Wicki Diego, Dietikon, 683.

Kat. Altersklasse, (46 Teilnehmer)

1. Graf Werner, Engelburg, 473 Holz; 2. Wicki Anton, Zürich, 464; 3. Grab Erwin, Schwyz, 457; 4. Binder Herbert, Wettingen, 454; 5. Frei Max, Bäretswil, 451; 6. Marsiglia Giorgio, Landquart, 451; 7. Ruckstuhl Adolf, Zürich, 447; 8. Pfyl Werner, Brunnen, 447; 9. Lüchinger Walter, Zürich, 447; 10. Hirschi Hans, Zürich, 443; 11. Naef Hanspeter, Niederuzwil, 437; 12. Embacher Alois, Zürich, 436; 13. Meier Alois, Eschenbach, 430; 14. Stöckli Hans, Luzern, 429; 15. Huber Maria, Winterthur, 427; 16. Rockly Heinz, Basel, 425; 17. Portmann Franz, Luzern, 423; 18. Fahrni Elisabeth, Muttentz, 421; 19. Fleischmann Albert, Rapperswil, 419.

Kat. Junioren, (2 Teilnehmer)

1. Müller Riccardo, Weesen, 411 Holz.

Vorstandsreise des KZSKV



Zürich

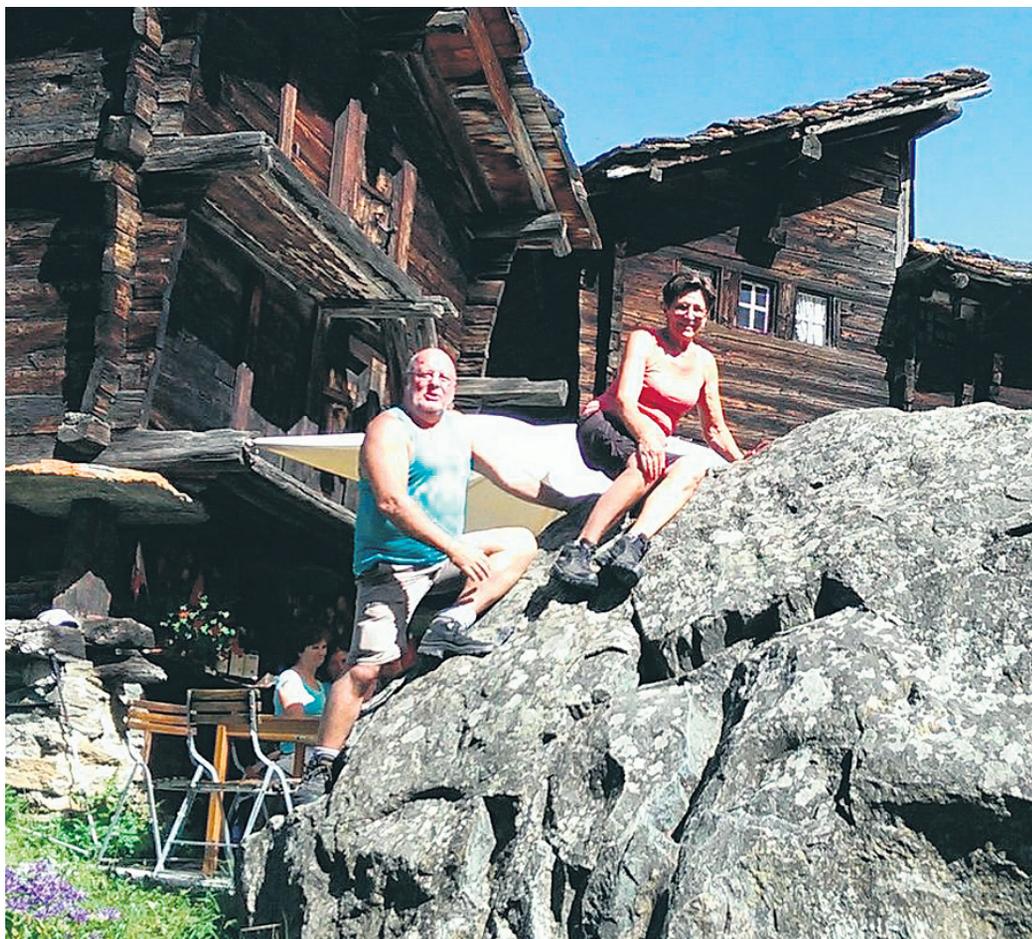
KZSKV (Rosmarie Wittwer) Am Donnerstagmorgen, 1. August, war es endlich soweit. Der ganze Vorstand traf sich im HB Zürich im IC812, welcher uns mit Abfahrt um 8.02 Uhr direkt nach Visp brachte. Unsere Plätze waren im Speisewagen reserviert. Somit konnten wir bei einem guten Frühstück und späteren Apéro die Reise geniessen. Um 10.10 Uhr war Abfahrt in Visp Richtung Zermatt, wo wir circa eine Stunde später eintrafen. Nach einem kurzen Fussmarsch erreichten wir auch schon das Hotel Antika, unser Zuhause für die nächsten drei Tage bzw. Nächte.

Nachdem wir unsere wunderschönen Zimmer bezogen hatten, machten wir uns auf den Weg den ersten Berg, das Rothorn, zu erobern. Mit der Seilbahn gings rassig bergauf. Bei der ersten Station, der Sunnegga, konnten wir bei strahlendem Sonnenschein das Mittagessen einnehmen. Danach gings über die Station Blauherd, weiter aufs Rothorn (3103 M.ü.M.). Bevor wir uns an den Abstieg wagten, teils per Bahn, teils per Fuss, durften wir bei strahlendem Sonnenschein ein wunderschönes Panorama auf das Monte Rosa Massiv, das Breithorn, Matterhorn, Weisshorn etc. geniessen. Nachdem wir im Restaurant Julen ein feines Viergangmenu verdrückt hatten, besuchten wir noch das Strassenfest an der Bahnhofstrasse in Zermatt.

Der Höhepunkt fand um 22 Uhr statt. Im ganzen Dorf wurden die Lichter gelöscht. Danach wurden in unserem Blickfeld fünf Höhenfeuer gezündet, worauf dann ein Mega-Feuerwerk



Auf dem Rothorn, bei schönstem Wetter und schönem Ausblick auf das Matterhorn.



Nicht der Mount Everest, aber auch ein kleiner Gipfel will erstürmt werden.

gestartet wurde. Ich persönlich war hin und weg, habe ich doch so etwas noch nie gesehen. Muss hier aber erwähnen, dass ich noch nie am Züri-Fest-Feuerwerk war.

Am Freitag, 2. August, war für Ruedi Bleiker und mich ein weiterer Höhepunkt angesagt, das Heli fliegen. Nach dem Frühstück machten wir uns, die Eine mit einem flauen Gefühl im Magen, auf den Weg zum Helistützpunkt. Kurz vor dem Start erhielten unser Präsi Walter Jurt und die Sportpräsidentin Myrtha Gehrig den Befehl mitzukommen und im Heli einzusteigen. Mit ziemlich «dummen Gesichtern» aber mit grosser Freude ergaben sie sich ihrem Schicksal und folgten Ruedi und mir. Die Beiden hatten zu ihren bevorstehenden Geburtstagen von ihren Gatten bzw. Lebenspartnern den Flug geschenkt erhalten. Geglückte Überraschung!

Mit einer Geschwindigkeit von 220 km/h schwebten wir über Zermatt und den umliegenden Bergen. Das Matterhorn und die Gletscher waren zum greifen nahe. Ein unvergessliches Abenteuer, das nur zu empfehlen ist. Nach der geglückten Landung auf dem Stützpunkt machten wir uns mit dem Linienbus auf den Weg zur Seilbahn Richtung Schwarzsee (2583), Trockener Steg (2939) und das Kleinmatterhorn (3883).

Den Abstieg nahmen wir teilweise wieder zu Fuss in Angriff. Natürlich war ein Zwischenhalt in einem urgemütlichen Alprestaurant mit «einigen Halbeli» Ehrensache.

Ein Muss im Wallis ist das Fondueessen. Dieser Pflicht sind wir am Abend einstimmig nachgekommen.

Am Samstag, 3. August, musste auch der letzte Berg, das Gornergrat (3089) von uns erklommen werden. Es heisst ja so schön «wenn Engel reisen, lacht der Himmel». In diesem Sinne konnten wir, wieder bei strahlendem Sonnenschein, das atemberaubende Panorama geniessen. Den Abstieg nahmen wir wieder teilweise zu Fuss in Angriff. Nach den «extremen» Strapazen konnten wir das Mittagessen auf dem Riffelberg (2582) umso mehr geniessen. Das Abendessen, unter anderem mit widerspenstigen Schnecken, rundete ein feiner Rotwein ab.

Am Sonntag, 4. August, hiess es «Schade», aber alles nimmt einmal ein Ende. Schon ging es ans Kofferpacken und ab nach Hause. Mit dem Glacier Express ging's gemütlich auf unseren reservierten Plätzen, ohne umzusteigen, bis nach Chur. Bei einem Apéro, gutem Essen und Dessert konnten wir diese Fahrt sehr geniessen. In Chur wartete dann bereits der Zug nach Zürich auf uns, wo wir uns unsere Sitzplätze sichern konnten.

In diesen vier Tagen haben wir sehr viel erlebt und wir durften viele lustige Stunden zusammen verbringen. Ich denke, dass ich im Sinne des ganzen Vorstandes hier sagen darf, dass diese vier Tage unvergesslich bleiben werden und uns auch mehr zusammengeschweisst haben. An dieser Stelle vielen Dank an euch alle, Ihr habt uns an der letzten GV grünes Licht geben. Herzlichen Dank auch an die vielen privaten Sponsoren.



Glückliche Gesichter nach dem Heli-Rundflug um Zermatt.



Beim Abenddiner am 1. August.

Schweizerischer Cupsieger-Final am 7. und 8. September
Startzeiten und Resultate im Internet auf www.sskv.ch
oder im Teletext SRF 2 Seite 416



Nicht Jedermann(frau)'s Sache, die Fahrt mit dem Monstertrotti, trotzdem hat es anscheinend Spass gemacht.

Foto: zvg

Klubreise 2013 des KK Schwyzerhüsli aus Otelfingen

Otelfingen (Hans Matzinger) Auch dieses Jahr beschlossen wir an unserer klubinternen GV im Januar, eine Klubreise durchzuführen, die, wie schon in den letzten Jahren, von mir organisiert wurde. Und niemand will jeweils vorher schon wissen, wohin es geht. Mir brennt es jedoch immer unter den Nägeln, irgendwelche Andeutungen zu machen, die jedoch nichts präzises aussagen. Nein, es soll die Anderen sogar auf falsche Fahrten führen. So habe ich zum Beispiel Bea Kistler an der Schweizerischen DV in Flims gesagt, dass ich seit diesem Tag wisse, wo wir auf unserer Reise übernachten werden. Nun, wenn ich schon nach Flims reise und «ein Hotel buche», dann muss ja unsere Reise auch ins Bündnerland führen. Das war für viele die logische Schlussfolgerung von meiner Aussage. Bea liess sich jedoch schon zu oft auf falsche Fahrten führen um mir noch zu glauben, doch war für sie das Bündnerland trotzdem immer eine mögliche Variante. Sie stutzte dann auch, als ich ihr einmal erklärte, dass mein «Assistent» vor Ort den grössten Teil organisiert habe, und ich auch nicht genau wisse, was wirklich passieren werde.

Nun kam der Treffpunkt am Freitag, 16. August um 9.30 Uhr bei Ruedi Bleiker in Schlieren und ich orientierte sie dann, dass unsere Reise vorerst in Richtung Bern führt, und dass wir so gegen 12 Uhr eine Pizza essen würden, in einem Lokal mit vier Kegelbahnen. Nun ging die Raterei wieder los. Doch mit der angegebenen Fahrzeit von circa zwei Stunden konnte es fast nur Garmiswil sein. Das wäre es auch gewesen, doch wegen zu geschlossen (Betriebsferien). So fuhren wir dann weiter direkt ins Hotel Hirschen nach Plaffeien, was für die nächsten beiden Nächten unsere Herberge war, welches von Hans Kolly organisiert worden ist. Diese Reservation hatte er mir damals an der DV in Flims bestätigt.

So nahmen wir hier den Pizzaersatz ein, bezogen dann die Zimmer und fuhren mit dem Bus zum Schwarzsee, wo ein Seerundgang anstand. Bei der Grotte zündeten wir für Beat Sekinger und seine Partnerin je eine Kerze an. Denn Beat konnte nicht an unserer Reise teilnehmen, weil er gerade an diesem Wochenende lieber nach Kanada fliegen wollte. Nach einer guten Stunde stand ein Minigolf auf dem Programm, und unser Ruedi bewies einmal mehr, dass das nicht seine Sportart ist. Dafür haben wir unserer Präsidentin und einzigen Frau den Vorrang (Sieg) überlassen.

Um 19 Uhr wurden wir von Hans Kolly, seinem Bruder Helmar mit Partnerin Monika sowie Marius Portmann mit Partnerin Ruth abgeholt und auf die Alp geführt. Den Apéro mit «as hells Juscht's» und einer traumhaften Aussicht gabs noch draussen und anschliessend drinnen das beste Käsefondue moitié moitié, das ich je gegessen habe.

Am Samstag wurden wir wieder von Hans Kolly im Hotel abgeholt und nach Charmey gefahren. Dort begann unsere Wanderung abwärts an den Lac de Montsalvent, dann durch die Jaunbachschlucht zum Maison Cailler nach Broc. Die geplante Besichtigung der Schokoladenfabrik fiel dann jedoch aus. Wir waren nicht die Einzigen mit dieser Idee, und man hätte über eine Stunde anstehen müssen für den Rundgang.

Vor allem für Bea war diese Wanderung eine Tortour gewesen, mit Schmerzen im Knie. So nahmen wir dann den Coyoten-Taxi und liessen uns nach Gruyère chauffieren, wo wir uns nach der Chateau Besichtigung dann endlich wieder einmal verpflegen liessen, den man hörte bereits die Magen knurren.

Um 19 Uhr holte uns Hans Kolly wieder ab und brachte uns zu sich nach Hause, wo uns Marie Therese mit einem Dessertbuffet verwöhnte. Die Beiden haben sich in St. Sylvester ein kleines Paradies eingerichtet, vor allem auch für ihre Enkelkinder. Ruedi sah sich am Schluss dann erneut bestätigt, dass er es beim Kegeln die richtige Sportart ausgewählt hat, denn beim Dartspiel ... na ja, sprechen wir nicht weiter darüber.

Am Sonntag gab es nach dem Frühstück dann wieder eine Wanderung. Am Schwarzsee führte uns die Gondelbahn auf die Riggisalp, wo wir uns mit dem Riggli Weg auf eine Reise durch die Welt der erneuerbaren Energien begaben, natürlich wieder mit Housi und Marie Therese.

War es vielleicht die frische herrliche Luft, oder doch eher ein möglicher Gruppenzwang, dass Bea und Marie Therese nach dem Mittagessen die Talfahrt mit dem Monstertrottinet ebenfalls mitmachten. Am Vortag war dieses Vorhaben bei ihnen noch nicht geplant. Doch alle Achtung, sie haben es geschafft.

Mindestens unsere Bea weiss nun jedoch, dass sie dieses Abenteuer nicht mehr wiederholen wird.

Die Zeit war gekommen um sich zu verabschieden. Wir haben drei wunderschöne und unvergessliche Tage in der Schwarzsee Region erleben dürfen. Und wir möchten es nicht unterlassen, uns bei den Fribourger Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich zu bedanken.

Housi und Marie Therese, Helmar und Monika sowie Marius und Ruth, eure Gastfreundschaft war einzigartig. Wir haben es so genossen mit euch zusammen. Vielen Dank.

Schwyz Seniorengruppe auf Reisen



Schwyz

Schwyz (Peter Scheuber) Schon am frühen Morgen, am Donnerstag, 22. August 2013, bei der Besammlung in Pfäffikon konnte man sicher sein, dass unser Ausflug von wunderbarem Wetter untermalt sein wird. Die gute Organisation durch unsern Seniorenboss Heinz Bieri, der mit Petrus scheinbar einen guten Kontakt zu haben scheint und unsere aufgestellte und verantwortungsvolle Chauffeuse trugen das Restliche dazu bei.

Von Pfäffikon SZ ging die Reise über Land (es muss nicht immer die Autobahn sein) via Schindellegi, Hirtel, Luzern und Entlebuch (dem grössten Buch der Schweiz) nach Marbach, wo ein Znüni offeriert wurde. Vorbei an mit bunten Blumen geschmückten Bernerhäusern ging die Fahrt dann über den Schallenberg nach Thun (Thun ist schön, aber nichts tun ist noch schöner). Mit dem Schiff «Berner Oberland», wo wir mit einem schmackhaften Mittagessen überrascht wurden, erreichten wir nach einer herrlichen Fahrt Interlaken. Dort konnten wir spazieren oder lädelen, bis uns der Car gegen Abend wieder erwartete. Gemütlich wurde die Heimfahrt durch schöne Dörfer und Gegenden unter die Räder genommen. Brienz, Brünnigpass und Lungernsee sind nur drei der erwähnenswerten Punkte an denen wir vorbeizogen. Nach einer letzten Kaffeepause und der Reise über Luzern, Arth-Goldau, Sattel und Rothenturm erreichten wir müde aber zufrieden den Ausgangspunkt Pfäffikon SZ. Ich möchte es nicht unterlassen, unserem Organisator Heinz Bieri und der



Heinz Bieri hat alles im Griff.

Fotos: zvg

Busfahrerin Myriam Zürcher im Namen aller Teilnehmer ein grosses Kompliment und ein noch grösseres Dankschön auszusprechen. Das war Spitze!



Die schwyzer Reisegruppe vor der Heimreise

**Bern****Bienna-MS****im zum Kreuz, Wohlen, vom 14. bis 24. August 2013****Kat. A1, (17 Teilnehmer)**

1. Scala Antonio, Biel, 1655 Holz; 2. Reber Hansueli, Muttentz, 1643; 3. Migliorini Fausto, Bern, 1639; 4. Imhof Philipp, Wünnewil, 1633; 5. Wullemin Michel, Bévillard, 1625; 6. Giger Michael, Halten, 1606; 7. Schöni Hansueli, Hünibach, 1604.

Kat. A2, (14 Teilnehmer)

1. Imhof Martin, Bern, 1662 Holz; 2. Stucki Ulrich, Heimberg, 1624; 3. Tschannen Peter, Wohlen / BE, 1602; 4. Schmid Andreas, Frutigen, 1594; 5. Hiltbrunner Hans, Bern, 1592; 6. Salvisberg Markus, Bern, 1584.

Kat. A3, (9 Teilnehmer)

1. Mauron Gilbert, Orpund, 1549 Holz; 2. Kneuss Bernhard, Bellach, 1463; 3. Neuhaus Roland, Biel-

Mett, 1461; 4. Schaller Gabriel, Courtételle, 1446; 5. Montavon Bernard, Bévillard, 1446.

Kat. B1, (17 Teilnehmer)

1. Dornbierer Walter, Courtelary, 794 Holz; 2. Jauch Sepp, Bern, 790; 3. Rutschmann Paul, Lyssach, 789; 4. Steiner Werner, Zollbrück, 785; 5. Balmer Martin, Biel, 781; 6. Karlen Erika, Muttentz, 767; 7. Wälchli Martin, Rüti b. Lyssach, 767.

Kat. B2, (17 Teilnehmer)

1. Krebs Werner, Steffisburg, 781 Holz; 2. Lanz Hermann, Wettingen, 768; 3. Tschanz Elsy, Ostermundigen, 767; 4. Fankhauser Fritz, Bern, 760; 5. Rütsh Fred, Langnau, 740; 6. Gallucci Pasquale, Lengnau, 735; 7. Schüpbach Walter, Ramsel, 728; 8. Küry Werner, Zollikofen, 728.

Kat. B3, (15 Teilnehmer)

1. Mühlematter Felix, Bern, 781 Holz; 2. Götschmann Peter, Bern, 744; 3. Glauser Susanna, Zollikofen, 738; 4. Bütschi Monika, Thun, 728; 5. Stucki Lilian, Heimberg, 720; 6. Götschmann Evelyne, Bern, 718.

Kat. Altersklasse, (9 Teilnehmer)

1. Gyger Otto, Thun, 430 Holz; 2. Kocher Willy, Lengnau, 428; 3. Bourquin Heinrich, Busswil, 425; 4. Abächerli Ruedi, Murten, 422.

**St. Gallen****1. Senioren-MS****im Rest. Sennhof, Waldkirch, vom 8. bis 18. August 2013**

Waldkirch (Ruedi Eilinger) Die St. Galler Seniorengruppe bedankt sich bei den 133 Keglerinnen und Kegler für die Teilnahme an unserer Meisterschaft. Wir bedanken uns bei der Fam. Claudia und Ruedi Eilinger und seinem Team für die gepflegten Bahnen und die gastfreundliche Bewirtung.

Kat. A1, (12 Teilnehmer)

1. Gurtner Wilfried, Güttingen, 1654 Holz; 2. Meier Ivo, Kaltbrunn, 1628; 3. Frei Peter, Rapperswil, 1625; 4. Bichsel Marcel, Zihlschlacht, 1622; 5. Gossner Thomas, Waldkirch, 1619.

Kat. A2, (10 Teilnehmer)

1. Petrovic Pero, Winterthur, 1596 Holz; 2. Dimic Slobodan, Niederuzwil, 1592; 3. Petrillo Aldo, Herisau, 1584; 4. Eberhard Anton, Jona, 1577.

Kat. A3, (5 Teilnehmer)

1. Demjen Mischa, St. Gallen, 1526 Holz; 2. Stäheli Eveline, Müllheim, 1500.

Kat. B1, (19 Teilnehmer)

1. Hagen Rolf, Bazenheid, 799 Holz; 2. Deutsch Franz, Uzwil, 797; 3. Scheuber Peter, Lichtensteig, 780; 4. Hess Christoph, Triesen, 778; 5. D Arienzo Loreto, Bubikon, 773; 6. Pandiani Heinz, Bassersdorf, 770; 7. Gisler Karl, Niederurnen, 768; 8. Kohlbrenner Rudolf, Braunau, 764.

Kat. B2, (27 Teilnehmer)

1. Streuli Ernst, Volketswil, 801 Holz; 2. Meile Othmar, Mosnang, 778; 3. Mühlemann Arthur, Sirmach, 755; 4. Böhi Erwin, Oberwangen, 755; 5. Jakob Heinz, St. Gallen, 747; 6. Kaiser Peter, Buchs, 747; 7. Helbling Herbert, Sulgen, 744; 8. Krznaric Jasna, Stetten, 732; 9. Giger Maria, Au / SG, 730; 10. Bieri Heinz, Pfäffikon, 727; 11. Madlener Hubert, Schaan, 723.

Kat. B3, (23 Teilnehmer)

1. Vidic Vasilj, Winterthur, 766 Holz; 2. Gröner Fritz, Jona, 744; 3. Hellal Alain, Wetzikon, 726; 4. Gyax Magdalena, Rorschacherberg, 724; 5. Hofmänner Elisabeth, Gossau, 714; 6. Tschurr Sebastian, Felsberg, 698; 7. Schwyter Toni, Gams, 697; 8. Kind Albert, Gamprin-Bendern, 697; 9. Frei Paul, Steckborn, 696; 10. Di Vincenzo Bernardo, Erlen, 690; 11. Schlums Wolfgang, Felben, 690.

Kat. Altersklasse, (29 Teilnehmer)

1. Burgener Hans, Winterthur, 437 Holz; 2. Hofmänner Hans, Gossau, 437; 3. Hunger Johann, Thalkirch, 434; 4. Sprenger Walter, Bendern, 431; 5. Keller Margrit, Märstetten, 430; 6. Wicki Anton, Zürich, 430; 7. Graf Werner, Engelburg, 429; 8. Embacher Alois, Zürich, 426; 9. Meier Alois, Eschenbach, 424; 10. Staller Josef, Horgen, 420; 11. Inauen Loni, Au, 414; 12. Naef Jakob, Felben-Wellhausen, 414.

Kat. Junioren, (1 Teilnehmer)

1. Di Vincenzo Alessia, Erlen, 423 Holz.

**SSKV****Zürich****SEMS 2013****Einladung zur Eröffnungsfeier**

Im Namen des SSKV und des KZSKV laden wir Euch ein, mit uns die SEMS 2013 zu eröffnen. Wir treffen uns am Sonntag, 15. September 2013 im Restaurant Burestübli in Sellenbüren. Die Feier beginnt um 14 Uhr. Hier finden die Kat. AK, Junioren und B1 bis B3 Wettkämpfe statt.

Anschliessend gehen wir zur Eröffnungsfeier ins Kegelcenter Schmiedhof in Zürich. Auf den Bahnen 1 bis 4 starten die Kat. A1 bis A3. Die Américaine wird auf den Bahnen 5 und 6 gespielt.

Im Namen des Organisationskomitee und des SSKV wünsche ich allen einen schönen Tag.

Mit sportlichen Grüssen

SSKV Sportpräsident Ueli Dierauer

**SPEISERRESTAURANT
RÄTUSHOF – CHUR****Bahnhofstrasse 14 • 7000 Chur**

Tel. 081 252 39 55

365 Tage offen

Das Speiserrestaurant im Herzen von Chur

Durchgehend warme Küche

Spezialitäten vom heissen Eisen

Bündner Gerichte

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Fam. H. Salutt und Team

KSS

Kegelsport-Schule

Steinen/SZ **Rest. Löwen**
Schwanau-MS (200) **Bahnhofstr. 1**
4. bis 15. Sept. **SSKV-Jahres-MS 2013**

Anmeldungen bis 2.9. an anton.eberhard@hispeed.ch oder täglich bis 21 Uhr, Tel. 055 212 49 43. Ab 4.9. an Rest. Löwen, Tel. 041 832 13 37. Montag und Dienstag Wirteruhetag! Bitte nicht über Mittag anrufen!

Freie Startzeiten sind unter www.skvsz.ch bis 2.9. ersichtlich. Jubiläums-MS, 50% Auszeichnungen. Zählt zur Schwyzer und Zuger Jahreswertung. Alle TeilnehmerInnen erhalten ein Präsent.

Organisator: KK Schwanau mit Sepp Amgwerd Verband SKV-SZ mit R. Suter

Haag **Hotel Kreuz**
35. Fürstensteig-MS (200) **Gamserstr. 2**
5. bis 14. September

Anmeldungen bis 4.9. an Ferdi Schädler, Tel. 00423 794 51 92, (ab 17 bis 22 Uhr).
 Ab 5.9. an Hotel Kreuz, Tel. 081 771 11 86.
 Montag Wirteruhetag!

Startzeiten: Wochentags ab 14 Uhr, Samstag und Sonntag ab 10 Uhr. Bahn 2 und 3.
 Zählt zur Landeswertung.

Organisator: KK Fürstensteig mit Eliane und Meinrad Bärtsch-Keller

Haag **Hotel Kreuz**
8. Kreuz-MS (100) **Gamserstr. 2**
5. bis 14. September

Anmeldungen bis 4.9. an Ferdi Schädler, Tel. 00423 794 51 92, (ab 17 bis 22 Uhr).
 Ab 5.9. an Hotel Kreuz, Tel. 081 771 11 86.
 Montag Wirteruhetag!

Startzeiten: Wochentags ab 14 Uhr, Samstag und Sonntag ab 10 Uhr. Bahn 1.
 Zählt zur Landeswertung.

Organisator: KK Fürstensteig mit Eliane und Meinrad Bärtsch-Keller

Wünnewil/FR **St. Jakob**
4. Goldstar und Trophy-MS (200) **Dorfstr. 7**
5. bis 17. September **KK Daniel/BE in Wünnewil**

Anmeldungen an Hans Kolly, Natel 079 250 66 80.
 Mittwoch Wirteruhetag!

Startzeiten: Mo, Di und Do ab 17 Uhr, Fr ab 14 Uhr. Sa und So ab 10 Uhr. Zählt für die kantonalen Wertungen und Trophywertung. Offen für alle Kat. SSKV / SFKV / SFS / Jun. und Gäste.

Organisator: KK Goldstar, mit Fam. Schmutz und Personal

Weesen/GL **Hotel Hirschen**
Walensee-MS (200) **Hauptstr. 67**
5. bis 14. September

Anmeldungen an Hotel Hirschen, Fam. Heinz Müller, Tel. 055 616 11 66. Samstag ab 18 Uhr, Sonntag und Montag Ruhetag!
 Bitte nicht über Mittag anrufen!

Offen SSKV und NM, Jahreswertung GSKV.

Organisator: GSKV mit Fam. Heinz Müller

Les Acacias/GE **Centre Sportif de la Queue d'Arve**
11^{ème} champ. de la BUVETTE **Rue François-Dussaud 12**
9 au 21 septembre

Inscriptions: Buvette des quilles «Chez René», Tel. 022 301 44 08 ou Natel 079 206 54 92.
 Overture Lu au Ve: Dès 9h, Weekend selon entente.

Compte pour le champion cantonal.

Carnet d'inscription à consulter
 Einsicht Startheft <http://www.eclairs.ch>

Organisateur: LES ECLAIRS avec René et Christiane Steiger

Steinhausen/ZG **Rest. Linde**
Senioren-MS (200) **Bahnhofstr. 28**
9. bis 20. September

Anmeldungen an Reiner Wöber, Tel. 041 780 34 49.
 Sonntag Wirteruhetag!

Startzeiten nach Vereinbarung.

Organisator: Zuger Senioren

Düdingen/FR **Landgasthof Garmiswil**
Senioren-MS (200) **Garmiswil 18**
11. bis 22. September

Anmeldungen an Fernand Aebischer, Natel 079 325 01 00 (ab 13 bis 18 Uhr).
 Wirteruhetag Montag und Dienstag!

Startzeiten Mi bis Fr ab 14 Uhr, Sa und So ab 10 Uhr.

Organisator: Seniorengruppe Freiburg mit Fam. Kurt Jungo und Team

Bern **Rest. Mappamondo**
Senioren-MS Stadt Bern (200) **Länggassstr. 44**
12. bis 22. September

Anmeldungen bis 11.9. an Sepp Enzler, Tel. 031 991 03 35.
 Ab 12.9. nur während den Startzeiten direkte Nr. in der Kegelbahn
 Tel. 031 305 79 83. Kein Wirteruhetag!
 Startzeiten: Alle Tage ab 14 Uhr.

Zählt für Kant. Klub, Einzel, Kant. Auswahl und Senioren.

Organisator: Senioren Bern und das Team vom Rest. Mappamondo

Ernen/VS **Hotel Alpenblick**
Herbst-MS (200) **Binntalstr. 6**
13. bis 22. September

Anmeldungen an Hotel Alpenblick, Tel. 027 971 15 37.
info@alpenblick-ernen.ch
 Kein Wirteruhetag!

Startzeiten Wochentags nach Absprache bis 22 Uhr.
 Startheft unter: www.wskv.ch
 Krankkarten werden für Hotel, Restaurant und Meisterschaft akzeptiert.

Organisator: KK Edelweiss mit Manfred Imboden und Doreen Weber

Naters/VS
Herbst-MS (200)
13. bis 22. September

Anmeldungen bis 13.9. an Konrad Imfeld, Natel 079 357 98 85 oder E-Mail: konrad.imfeld@bluewin.ch. Ab 14.9. an Café Aletsch, Tel. 027 923 76 97. Sonntags geschlossen, es kann aber bei Voranmeldung gekegelt und verpflegt werden, von 9 bis 16 Uhr.

Startzeiten: Wochentags nach Absprache bis 22 Uhr. Startheft unter www.wskv.ch.

Organisator: KK Blonde 25 mit Henry Salzmann

Café Aletsch
Landstr. 54

Zürich-Wiedikon **Kegelcenter Schmiedhof**
SEMS-MS (200) und Américaine **Zweierstr. 138**
15. Sept bis 6. Okt.

Anmeldungen bis 14.9. an Myrtha Gehrig, Tel. 044 834 06 39 oder Natel 079 383 58 05. E-Mail: myrtha.gehrig@kzskv.ch
 Ab 15.9. an Kegelcenter Schmiedhof, Tel. 043 960 00 50. Kein Wirteruhetag!
 Startzeiten: Mo bis Fr ab 14 Uhr, Sa und So ab 10 Uhr.
 Bahnen 1 bis 4 MS, Bahnen 5 und 6 Américaine.
 Der Final Kategorie A findet am Samstag 19. Oktober statt.
 Absenden: 19. Oktober ab 17 Uhr Landgasthof Breiti in Winkel bei Bülach.

Organisator: KZSKV mit Christine und Walter Jurt

Stallikon/ZH
SEMS-MS (100+60)
15. Sept. bis 6. Okt.

Anmeldungen bis 14.9. an Myrtha Gehrig, Tel. 044 834 06 39 oder Natel 079 383 58 05. E-Mail: myrtha.gehrig@kzskv.ch
 Alle Kategorien: ab 15.9. an Kegelcenter Schmiedhof, Tel. 043 960 00 50.
 Kein Wirteruhetag!

Startzeiten: Mo bis Fr ab 14 Uhr, Sa und So ab 10 Uhr.
 Bahnen 1 und 2.

Der Final Kat. B findet am Samstag 19. Oktober statt.
 Absenden: 19. Oktober ab 17 Uhr Landgasthof Breiti in Winkel bei Bülach.

Organisator: KZSKV mit Familie Steck

Rest. Burestübli
Sellenbüren 39

MuttENZ/BL **Rest. Schützenhaus**
Schützenhaus-MS (100) **Baselstr. 87**
16. bis 27. September

Anmeldungen bis 15.9. an Bruno Bordignon, Tel. 061 601 89 86 oder Natel 079 684 23 49. Ab 16.9. an Rest. Schützenhaus, Tel. 061 461 12 54.
 Bitte nicht über Mittagszeit anrufen!
 Sonntag Wirteruhetag!

Startzeiten Mo bis Fr, ab 14 bis 22 Uhr. Samstag ab 10 bis 22 Uhr.
 Zählt für UV BL und BS zur Kant. Einzel-MS.

Organisator: KK Asphalt-Brothers

Tägerwilen/TG
Castel-MS (200)
17. bis 28. September

Anmeldung (ab 18 Uhr) an Kegelcenter, Tel. 071 667 01 54.
 Kein Wirteruhetag!

Zählt für EM & KM.
 Bahnen 1 bis 4.

Organisator: TSKV und Kantonemannschaft mit Fam. Lindner

Kegelcenter Thurgau
Hauptstr. 128

Alterswil/FR **Rest. Traube Treff**
7. Sektions-MS (200) **Unterdorfstr. 5**
19. bis 30. September

Anmeldungen ab sofort und während der Meisterschaft an Hans Kolly, Natel 079 250 66 80. Dienstag und Mittwoch Wirteruhetag!

Startzeiten: Wochentags ab 14 Uhr, Sa und So ab 10 Uhr.
 Bitte auch die ersten Startzeiten benützen!

Offen für alle Kat. SSKV / SFKV / SFS / Jun. und Gäste.
 Zählt für Kant. Klub- und Einzel-MS

Organisator: Der FSKV mit dem Traube Team

Wolfenschiessen/OB-NW
Kantonal-MS (100)
20. bis 29. September

Anmeldungen an Rest. Alpina, Tel. 041 629 72 72.
 Bitte nicht über Mittag anrufen! Kein Wirteruhetag!

Zählt zur Waldstätte-MS.

Organisator: KK Alpina mit Heidi und Werner Odermatt-Waser

Rest. Alpina
Hauptstr.46

Pfäffikon/SZ **Rest. Rössli**
Edelweiss-MS (200) **Schindellegistr. 2**
23. Sept. bis 4. Okt.

Anmeldungen an Rest. Rössli, Tel. 055 410 12 21.
 Sonntag Wirteruhetag! Bitte nicht über Mittag anrufen!

Startzeiten nach Vereinbarung!

Organisator: KK Edelweiss mit Fam. S. und S. Komin

Summaprada/GR
Edelweiss-MS (200)
24. Sept. bis 6. Okt.

Anmeldungen bis 23.9. an Nik Janigg, Tel. 081 328 14 17.
 Ab 24.9. an Hotel Reich, Tel. 081 650 01 01.
 Bitte nicht über Mittag anrufen! Kein Wirteruhetag!

Startzeiten: Di bis Fr ab 13 Uhr, Sa und So ab 10 Uhr.
 Zählt zur Ermittlung des Kanonalmeisters und Verbandsmeisters 2013.
 Bahnen 5 und 6.

Organisator: Seniorengruppe GR mit Fam. Neuhaus-Jenal und Personal

Hotel Reich
Hauptstr.

Nächster Sportkegler Nr. 14
am Freitag, 27. September 2013

Redaktionsschluss, 17. September 2013

Mit Resultaten Einzelcup, Bericht Eröffnung SEMS

und vielem mehr

immer aktuell: www.sskv.ch